

L01390 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, [9. 4. 1904]

lieber, Papa freut fehr über Ihre Freundlichkeit und wird mit Freude Montag abends mitkommen. Allenfalls sagen Sie es vielleicht auch S.kopf, mit dem Papa fehr gut steht ... ganz wie Sie gelaunt find.

Von Herzen Ihr

5

Hugo.

Samstg abend.

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am [9. 4. 1904] **Ort fehlend**
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 11. 4. 1904 in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 228 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift den mutmaßlichen Empfangstag vermerkt: »11/4 904.«
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »214« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »220«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 186.

¹⁻² Montag abends] Vgl. A.S.: *Kulturveranstaltungen*, 11.4.1904.

² sagen ... S.kopf] Vgl. XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L04052 nicht gefunden.

Index der erwähnten Entitäten

Edmund-Weiß-Gasse 7

Private Lesung Das Schicksal des Freiherrn von Leisenbohg, Ritterlichkeit, 11.4.1904, 1

HOFMANNSTHAL, HUGO AUGUST VON (21. 12. 1841 Wien – 8. 12. 1915 ebd.), *Bankdirektor*, 1

SCHWARZKOPF, GUSTAV (7. 11. 1853 Wien – 13. 11. 1939 ebd.), *Schriftsteller*, 1

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [9. 4. 1904]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01390.html> (Stand 14. Februar 2026)